



Protokoll zur 2. Mitgliederversammlung 2019 Lokale Aktionsgruppe (LAG) Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm e.V.

Mittwoch, 18. Dezember 2019, 19:30 Uhr
im Landratsamt Pfaffenhofen

Tagesordnung

TOP 01 Begrüßung der Mitglieder und der geladenen Gäste

TOP 02 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

TOP 03 Bericht der Geschäftsführerin zum LAG-, Finanz- und Projektmanagement

TOP 04 Vorstellung Nachfolger Fachbeirat + Steuerkreis 2. Vertreter Bereich Soziales

TOP 05 Abstimmung über Zugriff auf den bayernweiten Fördertopf

TOP 06 Sonstiges

TOP 01: Begrüßung der Mitglieder und der geladenen Gäste

Der LAG-Vorsitzende Landrat Martin Wolf begrüßte alle Anwesenden und eröffnete kurz nach 19:30 Uhr die zweite Mitgliederversammlung 2019 der Lokalen Aktionsgruppe Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm e.V. im Landratsamt Pfaffenhofen a. d. Ilm. „2020 wird ein spannendes Jahr. Wir werden sehen, wie es nach den Kommunalwahlen weitergeht“, so Wolf zu den Mitgliedern.

TOP 02: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

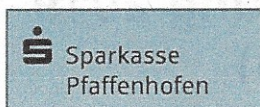
Herr Landrat Martin Wolf stellte fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 03: Bericht der Geschäftsführerin zum LAG-, Finanz- und Projektmanagement

Frau Schuler teilte den Anwesenden mit, dass Frau Glaser kurzfristig aus wichtigem familiärem Grunde nicht an der Sitzung teilnehmen kann und bittet die Mitglieder sie zu entschuldigen.

Anschließend informierte Frau Schuler, dass der Verein momentan aus 83 Mitgliedern besteht (39 Privatpersonen, 25 Institutionen und 19 Kommunen). Vier Privatmitglieder und ein institutionelles Mitglied verlassen zum Ende des Jahres den Verein, 3 Kommunen und 2 institutionelle Mitglieder dagegen erst Ende 2020.

Im Anschluss präsentierte Frau Schuler den aktuellen Kontostand zum 16. Dezember 2019



Finanzstatus - Druckansicht

Tina Schuler

Lokale Aktionsgruppe, Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm e.V.		
 Geschäftsgiro Vereine ** DE72 7215 1650 0009 2847 04		219.791,62 EUR
Gesamtsaldo		219.791,62 EUR

**Kontostand kann Beträge mit späterer Wertstellung enthalten. [Siehe Hilfe](#)

Druckaufbereitung erzeugt am 16. Dezember 2019 um 12:45:06 Uhr.
Dieser Ausdruck ist nicht rechtsverbindlich.

und übergab dann das Wort an Frau Stiglmaier, der LEADER-Koordinatorin vom AELF Ingolstadt.

Frau Stiglmaier informierte die Anwesenden darüber, dass die LAG eine Budgetaufstockung im Rahmen der Meilenstein-Auswertung zum 31.10.2019 in Höhe von 53.265 Euro erhält und nun über ein Restbudget in Höhe von 300.000 Euro verfügt. Sie erklärte auch, dass es laut dem Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten nun beim Budget keine Differenzierung von Einzel- und Kooperationsprojekten mehr geben wird und man somit mehr Flexibilität bei der Verwendung der Fördergelder besitzt. Des Weiteren ist, nach Ausschöpfung des Budgets, ein Zugriff auf einen bayernweit verfügbaren Topf in Höhe von ca. 10 Millionen Euro möglich. Somit hat man hier „eine weitere Chance Projekte auf den Weg zu bringen, wenn auch nur „unter Vorbehalt“, so Stiglmaier weiter.

Da für zwei Projekte noch Fördergelder geblockt sind, liegt das aktuelle Budget für Einzel- und Kooperationsprojekte vor der anschließenden LEK-Sitzung bei 207.500 Euro.

Vom Bayerischen Staatsministerium neu bewilligtes Restbudget vom 10.12.2019:

Projekttitel	Ziele	Einzel	Kooperation	Gesamt	Status
Zusätzliche Mittel				53.265,00 €	
bewilligtes Restbudget				300.000,00 €	
CO2-Regio bis 06.05.2020 geblockt	1		55.000,00 €		in Bearbeitung
Naturlehrpfad Stadt Pfaffenhofen bis 22.04.2020 geblockt	1	37.500,00 €			in Bearbeitung
Restbudget abzüglich geblockter Fördergelder am 10.12.2019				207.500,00 €	

Frau Stiglmaier teilte den Anwesenden mit, dass 2021 ein Übergangsjahr wird, da sich der Beginn der neuen Förderperiode – aufgrund von Entscheidungen auf EU-Ebene - definitiv verzögern wird.

Außerdem gab Frau Stiglmaier einen Überblick über die letzten LEK-Projekte:

Projekt Hopfendepot:	Förderantrag wurde bewilligt
Projekt CO2-Regio:	Förderantrag muss bis zum 06.05.2020 eingereicht werden
Projekt Naturerlebnispfad Pfaffenhofen:	Förderantrag muss bis zum 22.04.2020 eingereicht werden
Projekt Bürgerbus Scheyern:	Das Projekt kommt heute erneut in den Lenkungsausschuss
Projekt Spiritueller Tourismus:	Das Projekt kommt heute erneut in den Lenkungsausschuss
Unterstützung Bürgerengagement:	5 Kleinprojekte in Umsetzung

Zu dem zu Letzt genannten Bürgerengagement gab Herr Wolf noch einen detaillierteren Einblick:

Unterstützung Bürgerengagement

Alle 5 Antragsteller erhalten die benötigte Fördersumme von bis zu maximal 2.500 € (80 % der eingereichten Nettokosten) für die Umsetzung folgender Maßnahmen:

1. „Als alles anders wurde...“ – Malen für neurologisch erkrankte Menschen
2. 200 Jahre Niederlauterbach, 821-2021 – Imagefilm über Niederlauterbach im Rahmen der 1200 Jahr Feierlichkeiten
3. Kreativ Campus AG für die Mittelschule Reichertshausen (Externes Kreativhandwerkliches / Musikalisches Projekt für 7./8./9.Kl.)
4. Mobile-Digitale-Bildungswerkstatt (Anwenderhilfe im Umgang mit dem Tablet)
5. „Café Auszeit“ – Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige mit paralleler Betreuung des Pflegenden

Etwas mehr als die Hälfte des Fördertopfes wurde somit ausgeschöpft. Es werden voraussichtlich noch knapp 10.000 € für eine nächste Runde im Jahr 2020 verbleiben.



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)



„Auf einem gemeinsamen Pressetermin konnte ich mich selbst überzeugen, wie vielfältig und wunderbar diese Kleinprojekte sind“, sagte der Landrat hierzu. „Jetzendorf hat mit Herrn Freudenberg (Kreativ Campus AG) ein so tolles Projekt und steigt zu Ende 2020 aus LEADER aus. Das passt nicht zusammen.“

Nun informierte Frau Stiglmaier, dass bisher insgesamt 21 Projekte mit einem Fördervolumen von insgesamt 1.601.247,07 € bewilligt wurden. Davon sind 8 Projekte abgeschlossen, 11 Projekte in der Umsetzung und 2 in Bearbeitung.

21 Projekte mit 1.601.246,07 € Fördervolumen



Abgeschlossen = 8 Projekte, davon 5 Projekt ausbezahlt	- Hallertauer Hopfenturm - Schaubäckerei mit Weg der Nahrung – Vom Korn zum Brot - Archäologischer Lehrpfad Manching - Seenplatte Feilenmoos - Bestandsaufnahme Radverkehr - Ökoflächenmanagement - Generationenpark Ebenhausener Weiher - Studie Biogene Reststoffe
In Umsetzung = 11 Projekte	- Rundwanderweg St. Kastulus - Inklusives Projekt Münchsmünster - Barfuß-Erlebnispfad (Barfußparkour Rohrbach) - eco-Quartier - Hopfenland Hallertau Tourismus e.V. - HopfenNO3 - MITeinander-ERFAHRUNGsaustausch-ERFOLGreich (KUS) - Klimaladen - Radwegebeschilderung (KUS) - Hopfendepot - Bürgerengagement (5 Kleinprojekte)
In Bearbeitung = 2 Projekte	- CO2-Regio - Naturlehrpfad Pfaffenhofen



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

Die Anwesenden erfuhren außerdem, dass sich vier Projekte, darunter „Spirituelle Tourismus“, „Bedarfsorientierter Klimaschutzbus für Scheyern“, „Einrichtung und Ausstattung für das Dorfgemeinschaftshaus Pischelsdorf“ sowie „Kooperativer Sportstättenentwicklungsplan Münchsmünster“ im anschließenden Lenkungsausschuss um Fördergelder bewerben werden.

TOP 04: Vorstellung Nachfolger Fachbeirat + Steuerkreis 2. Vertreter Bereich Soziales

Frau Schuler teilte mit, dass in der letzten Vorstandssitzung zwei neue Nachfolger bestimmt wurden.

Steuerkreis-Nachfolger von Frau Helmke (2. Vertreter Bereich Soziales) wurde Frau Grill vom Caritas-Zentrum München. Nachfolger im Fachbeirat von Herrn Konrad wurde Herr Wild vom AELF Pfaffenhofen.

Beide stellten sich kurz dem Publikum vor und „freuen sich auf Ihre neuen Aufgaben“.

TOP 05 Abstimmung über Zugriff auf den bayernweiten Fördertopf

Wie oben bereits erwähnt besteht die Möglichkeit nach Ausschöpfung des Budgets auf den bayernweiter Topf in Höhe von ca. 10 Millionen Euro zuzugreifen. Hierzu ist jedoch seitens der Mitglieder eine Abstimmung notwendig.

Die anwesenden Mitglieder stimmten den Vorschlag auf Zugriff des bayernweiten Fördertopfes nach Budgetausschöpfung einstimmig zu.

Pfaffenhofen a.d. Ilm
18.12.2019

siehe T

Beschlussvorlage auf Zugriff des bayernweiten Fördertopfes

Sachverhalt:

Es besteht die Möglichkeit nach Budgetausschöpfung im Jahr 2020 zusätzliche LEADER-Projekte auf den Weg zu bringen. Die LAG hat daher die Möglichkeit Beschlüsse nach Budgetausschöpfung unter Vorbehalt zu fassen.

Abstimmung:

Die Mitgliederversammlung ermächtigt das Entscheidungsgremium vom Finanzplan der Lokalen Entwicklungsstrategie abzuweichen und bei Bedarf zusätzliche Mittel zielübergreifend für die Auswahl von Projekten einzusetzen. Dies gilt nur für Mittel, die der LAG zusätzlich zu ihrem Orientierungsrahmen zugewiesen werden.

Der Beschlussvorschlag wurde von den Vereins-Mitgliedern einstimmig angenommen.

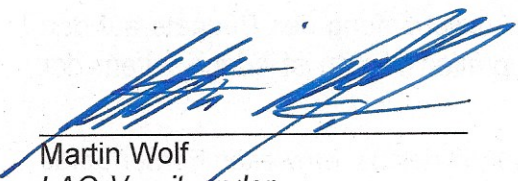

Landrat Martin Wolf, 1. LAG-Vorsitzender

TOP 06 Sonstiges

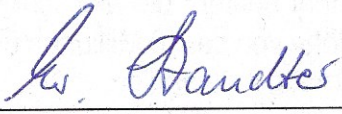
Es gab keine weiteren Themen zu besprechen.

Um 20:05 Uhr beendete Herr Landrat Wolf die Sitzung und bedankte sich bei allen Anwesenden für ihr Engagement. Außerdem lud er die Mitglieder ein auch in der anschließenden öffentlichen LEK-Sitzung dabei zu sein.

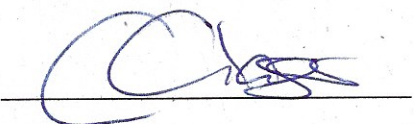
Pfaffenhofen, 18.12.2019



Martin Wolf
LAG-Vorsitzender
Landrat Pfaffenhofen a.d. Ilm



Christian Staudter
stellv. LAG-Vorsitzender
Bürgermeister Geisenfeld



Carmen Glaser
LAG-Managerin
Geschäftsführerin



Tina Schuler
LAG-Assistenz
Schriftführerin